

# Informationen für den Standort Warendorf



**Gemeinsam auf  
Bewegung ausgerichtet**

**sport** *schule  
fördergruppe  
medizinisches institut  
der bundeswehr*



Ich im b.i.b.

Rudolf Rahn, 34 Jahre, Studierender im Bildungsgang Wirtschaftsinformatik  
Jetzt auch als Podcast unter [www.ichimbib.de](http://www.ichimbib.de)

Wir starten jeweils im  
**Oktober**



33102 Paderborn · Fürstenallee 3 - 5  
Tel.: 05251 301-01 · Fax -161 · [info-pb@bib.de](mailto:info-pb@bib.de)  
33607 Bielefeld · Meisenstraße 92  
Tel.: 0521 23842-01 · Fax-14 · [info-bi@bib.de](mailto:info-bi@bib.de)

## Qualifizierung für Berufspraktiker zum Top Informatiker

Informatikspezialisten werden gesucht. Dabei sind ganz besonders die Kompetenzen in der Optimierung komplexer Systeme und die steigende Relevanz der Sicherheitsaspekte gefordert. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, entwickelte das b.i.b. ein neues Ausbildungskonzept für Berufspraktiker. Durch die Intensivierung der Softwareentwicklung und Netzwerktechnik werden die Anforderungen der Wirtschaft komplett abgedeckt. Insbesondere der hohe Praxisanteil

während der Ausbildung führt zu einem von der Industrie geschätzten Expertenwissen. Nach nur eineinhalb Jahren haben sie den „Staatlich geprüften Informatiker“ inklusive Fachhochschulreife in der Tasche. Somit haben sie die Wahl zwischen dem direkten Berufseinstieg oder einem verkürzten Bachelor-Studium an der FHDW. Absolventen, die sich für den direkten Berufseinstieg entscheiden, haben aufgrund der erlangten Fachkompetenz, der sozialen sowie auch der methodischen Fähigkeiten

die Basis für ein breit angelegtes Einsatzspektrum. Ihre Tätigkeitsfelder liegen u. a. in der Anwendungsentwicklung und Systemadministration.

Weitere Infos unter:  
[www.bib.de](http://www.bib.de)

b.i.b. International College  
Fürstenallee 3-5  
33102 Paderborn

Idee und Gestaltung:  
Jan O. Portugall & Hubert Kemper –  
Sportschule der Bundeswehr 2009

Auf dem Bild:  
„Knick“ – Freiplastik von 1986 aus Vanga-Granit vom  
Pleidelsheimer Bildhauer Jörg Failmezger.  
(<http://www.failmezger.de/>)

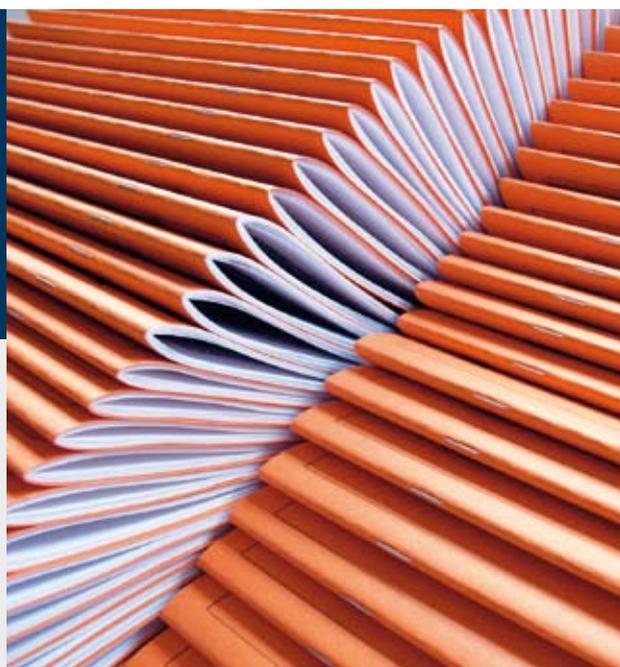
I. Allgemeines/Interview .....	2	III. Dienststellen im Standort.....	11
A. Vorwort .....	2	A. Sportschule der Bundeswehr .....	11
B. Interview mit dem Bürgermeister der Stadt Warendorf.....	3	B. Sportmedizinisches Institut der Bundeswehr .....	13
C. Interview mit dem Kommandeur der Sportschule...	4	C. Sportfördergruppe der Bundeswehr .....	14
D. Interview mit dem Leiter des Sportmedizinischen Institutes .....	5	D. Wehrverwaltung .....	16
II. Der Standort Warendorf .....	6	IV. Wo erledige ich was? Unser Behördenwegweiser.....	17
A. Stadt Warendorf .....	6	A. Kultur .....	17
B. Stadt Sassenberg .....	8	B. Verwaltung/Service.....	17
C. Landgestüt Nordrhein-Westfalen .....	8	C. Schulen.....	17
D. Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei.....	8	D. Gesundheit, Notfall, Notdienst.....	18
E. Münster .....	9	E. Bundeswehr .....	19
		Impressum .....	19

Broschüren können viele, aber der info verlag kann mehr. Damit ein hochwertiges Medium für die Öffentlichkeitsarbeit unserer kommunalen oder privatwirtschaftlichen Partner entsteht, gehen wir von Anfang an mit Ihnen zusammen einen gemeinsamen Weg. Mit kompetenten Ansprechpartnern vor Ort. Mit qualifizierten Projektmanagern, Redakteuren, Fotografen und Grafikern. Mit einem erfolgreichen Vertriebsteam, das eine solide Finanzierung garantiert.



**mediaprint**  
**WEKA info verlag**

WEKA info verlag gmbh  
Lechstraße 2  
86415 Mering  
Tel.: 08233 384-0  
Fax: 08233 384-103  
E-Mail: [info@weka-info.de](mailto:info@weka-info.de)  
[www.weka-info.de](http://www.weka-info.de)  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.cityinfoclip.de](http://www.cityinfoclip.de)



# Allgemeines/Interview

## A. Vorwort

Willkommen im Standort Warendorf. Nach Ihrer Versetzung, Ihrem Dienstantritt oder Ihrer Einstellung heißen wir, die Angehörigen aller Dienststellen innerhalb der Sportschule der Bundeswehr, Sie herzlich willkommen.

Diese Standortbroschüre soll Ihnen den Start hier am neuen Standort erleichtern und Sie mit allen notwendigen Informationen versorgen. Aus diesem Grund haben wir unseren Schwerpunkt auf den Informationsteil dieser Broschüre

gelegt und uns bei der Erstellung gefragt, welche Informationen werden benötigt, um dieses Produkt zu einer wirklichen Hilfe werden zu lassen.

Angefangen mit interessanten Details zur Stadt Warendorf und der Umgebung, bis hin zu Adressen und Ansprechpartnern innerhalb der Stadtverwaltung. Wir sind uns sicher, dass Sie und alle, die mit Ihnen an diesen tollen Standort gekommen sind, sich hier wohlfühlen werden.



## WARENDORF

### Sattelfester Freizeitspaß

Ob mit Muskelkraft oder Pferdestärken; Warendorf lässt sich aus jedem Sattel aktiv erleben. Schwingen Sie sich aufs Fahrrad oder Pferd. Gehen Sie auf Entdeckungsreise durch Wiesen, Wald und Weiden entlang der Ems. Wir helfen Ihnen in den Sattel!



Warendorf Marketing GmbH, Emsstr. 4, 48231 Warendorf  
Telefon : 0 25 81/78 77 00, [www.marketing-warendorf.de](http://www.marketing-warendorf.de)

## Wer viel gibt, kann viel verlangen! Wir tun es. Für Sie!

Informieren Sie sich unter [www.dbwv.de](http://www.dbwv.de)  
oder schreiben Sie an den Deutschen Bundeswehrverband  
Südstrasse 123 | 53175 Bonn | 0228-3823-0

### Es geht um Ihren Beruf.

Wir vertreten Ihre Interessen.  
Wir sichern Ihre Rechte.

### + Es geht um Ihre Sicherheit.

Wir bieten kostenlosen Rechtsschutz  
in dienstlichen Angelegenheiten.

### + Es geht um Rat und Hilfe.

Wir beraten Sie unentgeltlich.  
Wir helfen Ihnen in Notlagen.

### + Es geht um Service.

Wir bieten Ihnen finanzielle Vorteile  
durch Angebote der Förderungsgesellschaft (FöG) des DBwV.

### + Es geht um Ihr Einkommen.

Wir kämpfen für eine gerechte  
Besoldung und Versorgung.

### = Es geht um Sie! Darum



Deutscher  
Bundeswehrverband

# Interview mit dem Bürgermeister der Stadt Warendorf

Dem Bürgermeister der Stadt Warendorf, dem Kommandeur der Sportschule der Bundeswehr sowie dem Leiter des Sportmedizinischen Institutes der Bundeswehr haben wir je fünf Fragen gestellt.

## B. Interview mit dem Bürgermeister der Stadt Warendorf

- Was zeichnet das Verhältnis zwischen der Stadt Warendorf und den Dienststellen in der Sportschule der Bundeswehr aus?

Es ist zuallererst ein harmonisches und zutiefst partnerschaftliches Verhältnis, welches stets geprägt war und ist durch den offenen und unbürokratischen Umgang miteinander. Die freundschaftliche, aber dennoch respektvolle Partnerschaft auf der Führungsebene zwischen den Bürgermeistern und den Kommandeuren hat sicherlich maßgeblich zu dieser Entwicklung beigetragen. Ebenso kann z.B. die gegenseitige Unterstützung bei Veranstaltungen und der damit einhergehenden intensiven Kooperation des städtischen Sportamtes und des Baubetriebshofes mit den beteiligten Dienststellen der Sportschule als ein weiteres Indiz für die Verbundenheit zwischen Kommune und Sportinstitution herausgestellt werden.

- Was ist das Besondere an ihrer Stadt?

Warendorf ist mit seinen fünf Ortsteilen eine absolut lebens- und liebenswerte Stadt mit hohen Qualitätsmerkmalen in den Bereichen Wirtschaft, Sport, Kultur, Bildung und Freizeit. Der Zauber von Warendorf begründet sich vor allem in der heimeligen Atmosphäre der Innenstadt und des Umlandes, die sehenswerte Altstadt mit dem historischen Marktplatz sei an dieser Stelle exemplarisch erwähnt. Eine besondere Bedeutung hat zweifelsohne auch das Pferd für die Stadt, schließlich ist Warendorf mit seinen reitsportlichen Veranstaltungen und den hier ansässigen Spitzeninstitutionen als „Mekka“ des Reitsports weit über die Grenzen hinaus bekannt. Insgesamt bleibt festzuhalten, dass es der Stadt bis heute gelungen ist, das traditionelle Erscheinungsbild und die wirtschaftliche Entwicklung zu wahren und zu fördern.

- Was kann die Stadt Warendorf ihrem Neubürger bieten?

Wer Warendorf hört, denkt zunächst - und das nicht zu unrecht - an die „Stadt des Pferdes“. Doch Warendorf hat noch mehr zu bieten: eine charmante und atmosphärische Innenstadt mit sehr guten Einkaufsmöglichkeiten, ein breitgefächertes Schulangebot, das mit Ausnahme der Gesamtschule sämtliche Schulformen umfasst, ein lebendiges Kulturleben mit einem abwechslungsreichen Angebot in den Bereichen Theater, Musik und Ausstellungen. Und natürlich ist Warendorf auch eine „Stadt des Sports“, in der die annähernd 40 Sportvereine eine reichhaltige und bunte Palette von Sportmöglichkeiten – von Beachvolleyball über Fußball und Karate bis hin zum Golfen sind fast alle aktuellen Sportarten vertreten – dem interessierten Neubürger anbieten können.



Name: Jochen Walter  
 Funktion: Bürgermeister der Stadt Warendorf  
 Geburtstag: 31. August 1946  
 Geburtsort: Bremen  
 Hobbies: Läufe im Wald, Posaune spielen

- Verbindet Sie persönlich etwas mit der Sportschule der Bundeswehr?

Ja, mich verbindet mit der Sportschule in sehr angenehmer Weise das herzliche Vertrauensverhältnis, das sich jeweils zwischen den Kommandeuren und mir als Bürgermeister entwickelt hat. Allen Dienststellen der Sportschule darf ich Freundlichkeit und Aufmerksamkeit in einem Maße bescheinigen, die über das im Dienstverkehr übliche Maß weit hinausgehen. Das ist für mich persönlich eine sehr positive Erfahrung.

- Welche Sportart betreiben Sie?

In jüngeren Jahren habe ich über eine längere Zeit Leistungssport als Ruderer betrieben. Höhepunkte waren der Gewinn der Deutschen Jugendmeisterschaft 1964 und der Jugend-Europameisterschaft 1964 und der Gewinn der Deutschen Hochschulmeisterschaft 1967. Danach habe ich mich durch intensives Joggen fit gehalten. Zurzeit sieht es damit allerdings nicht so gut aus, weil im Amt des Bürgermeisters die Zeit für private Dinge doch recht knapp geworden ist.



# Interview mit dem Kommandeur der Sportschule

Name: Michael Teckentrup  
 Dienstgrad: Oberst  
 Funktion: Kommandeur der Sportschule der Bundeswehr  
 JSK: Luftwaffe  
 Geburtstag: 04. Mai 1960  
 Geburtsort: Rheda-Wiedenbrück  
 Hobbies: Sport (Triathletische Disziplinen), Lesen und Musik




• *Verbindet Sie persönlich etwas mit der Stadt Warendorf?*

Als Westfale in Rheda-Wiedenbrück geboren, war es nach Warendorf mit ca. 25 km Entfernung nicht weit. So war ich schon als Kind und besonders später als Jugendlicher des Öfteren in Warendorf, wurde doch schon Ende der siebziger Jahre hier speziell an den Wochenenden ein interessantes Programm geboten. Heute finde ich die Stadt mit ihrer Gastronomie, den Einkaufsmöglichkeiten und dem kulturellen Angebot sehr attraktiv, so dass meine Frau und ich - häufig an Wochenenden - hier sind.

• *Welche Sportart betreiben Sie?*

Aktuell schwimme ich, fahre Rennrad und laufe, decke also die Disziplinen des Triathlons ab und gehe häufig in unseren Fitnessraum.

## C. Interview mit dem Kommandeur der Sportschule

• *Was zeichnet das Verhältnis zwischen der Sportschule der Bundeswehr und der Stadt Warendorf aus?*

Wir fühlen uns hier sehr wohl und sind in Warendorf gerne gesehen. Letzteres wird besonders deutlich, wenn wir zu Feierlichkeiten eingeladen und bei unseren Groß- / und Sonderveranstaltungen unterstützt werden. Das sehr gute Verhältnis wird u. a. darin deutlich, dass wir Eröffnungsfeiern oder Turniere mitten in der Stadt auf dem Marktplatz durchführen können oder wenn wir mit einem eigenen Wagen am Rosenmontagsumzug teilnehmen. Haben die Stadt oder Vereine Anfragen an uns - meistens betrifft es die Nutzung unserer Sportinfrastruktur - helfen wir wo immer möglich. Man kann sagen, dass das Verhältnis von gegenseitigem Vertrauen geprägt ist.

• *Was ist das Besondere der Sportschule der Bundeswehr?*

Wir sind ein Unikatverband in der Bundeswehr und auch im internationalen Vergleich stehen wir mit unserer Infrastruktur und der inhaltlich anspruchsvollen Ausbildung sehr gut dar. Ein besonderes Merkmal ist sicherlich, dass viele Teile der Ausbildung zwar speziell auf die Steigerung der militärischen Fitness ausgelegt, aber auch zivil nutzbar sind. Ein weiteres Markenzeichen ist sicherlich die positive Grundstimmung, die hier vorherrscht, sind doch alle - egal ob Stammpersonal oder Lehrgangsteilnehmer - freiwillig hier und wissen, was sie an ‚Ihrer‘ Sportschule haben.

• *Was kann die Sportschule ihrem neuen Mitarbeiter bieten?*

Wir bieten ein höchst attraktives Arbeits-/und Lehrgangsumfeld mit unzähligen Sportmöglichkeiten in einer sich in einem hervorragenden Zustand befindlichen Infrastruktur, exzellenter medizinischer Betreuung, sehr kompetentes Lehrpersonal und für den Stammsoldaten bzw. die zivilen Mitarbeiter partnerschaftliches, eigenständiges und auftragsorientiertes Handeln im Team der Sportschule der Bundeswehr.



## D. Interview mit dem Leiter des Sportmedizinischen Institutes

- Was zeichnet das Verhältnis Ihrer Institution zur Sportschule der Bundeswehr und zur Stadt Warendorf aus?

Das Sportmedizinische Institut der Bundeswehr ist zwar eine eigenständige Dienststelle, aber wir fühlen uns fachlich und persönlich auf das Engste mit der Sportschule der Bundeswehr und damit der Stadt Warendorf verbunden. Das Miteinander zwischen Bürgern und Bundeswehr ist uns ein wichtiges Anliegen. So wie viele Tausend Menschen die Sportstätten der Sportschule nutzen, so werden bei uns nicht wenige Warendorfer Bürger untersucht und sportmedizinisch beraten. Ob es Feierlichkeiten oder Vortragsveranstaltungen, die medizinische Versorgung bei Großveranstaltungen der Sportschule oder sportlichen Wettkämpfen, wie z. B. dem Feldmarktriathlon in Sassenberg sind, wir treten gern in der Öffentlichkeit in Warendorf und Umgebung auf. Damit erfüllen wir übrigens einen unserer vielen Aufträge, nämlich die Repräsentation der Leistungsfähigkeit des Sanitätsdienstes nach außen.

- Was ist das Besondere am Sportmedizinischen Institut der Bundeswehr?

Unser Institut zeichnet sich dadurch aus, dass es das gesamte Spektrum der Sportmedizin auf höchstem Niveau abbildet und dabei nicht nur die Spitzensportler der Bundeswehr, sondern auch viele Menschen betreut, die gesundheitliche Probleme haben, weil sie körperlich inaktiv sind. Als Institutsleiter bin ich stolz darauf, über ein Team zu verfügen, welches mit hohem Engagement und viel Herzblut sehr individuell auf unsere Patienten eingeht und dabei eine interdisziplinäre Untersuchung, Behandlung und Beratung ermöglicht, die den Menschen als Ganzes sieht. Hierauf gründen sich auch unsere Tätigkeiten im Bereich der Lehre und Ausbildung und unsere wissenschaftlichen Projekte, die wir zum Teil in Kooperation mit der Universität Münster besonders aber mit der Sportschule durchführen.

- Verbindet Sie persönlich etwas mit der Stadt Warendorf?

In Süddeutschland aufgewachsen, fiel die Entscheidung zunächst nicht leicht, mit der Familie ins „Flachland“ zu ziehen, als ich 1994 als Internist an das Sportmedizinische Institut versetzt wurde. Bald schon entdeckten wir die Reize dieser Landschaft, vor allem aber den besonderen Charme Warendorfs und seiner Menschen, so dass ich heute sagen kann, dass die Entscheidung nicht nur beruflich, sondern auch persönlich richtig war.

- Welche Sportart betreiben Sie?

Wer Spitzensportler berät oder Menschen in Bewegung bringen will, muss selbst sportlich aktiv und Vorbild sein. Zwar lassen meine vielfältigen Verpflichtungen es nicht zu, leistungsorientierten Sport zu betreiben, ich bin aber begeisterter Sportschütze und halte mich darüber hinaus regelmäßig durch Walking und Radfahren fit. Eigentlich ist unser gesamtes Team sehr sportlich: ob Soldat oder Zivilangestellte, ob Gesundheitssport, Laufsport, hochleistungsorientierter Triathlon oder Radrennen: Sport gehört für unsere Mitarbeiter zum Berufsbild.

Name: Dr. Hans Hutsteiner  
 Dienstgrad: Oberstarzt  
 Funktion: Leiter des Sportmedizinischen Institutes der Bundeswehr  
 Geburtstag: 14. Juli 1948  
 Geburtsort: Hartmannsreuth  
 Hobbies: Radsport, Wandern, Lesen, Reisen, Kochen



# Der Standort Warendorf

## A. Stadt Warendorf

„Warendorf begeistert“, so beginnt die offizielle Stadtinformation der Stadt Warendorf ([www.Warendorf.de](http://www.Warendorf.de)). Wir finden zu Recht und wollen Ihnen, auch mit dieser Broschüre, den Standort mit all seinen Vorzügen schmackhaft machen.

### 1. Geografische Lage

Warendorf liegt in Westfalen, ca. 25 Kilometer östlich von Münster inmitten der Münsterländer Parklandschaft. Als Ausflugsziel weit über die Region hinaus bekannt lässt sich hier besonders gut Rad fahren, reiten und aktiv die Natur genießen. Ein umfangreiches Rad und Reitwegenetz ermöglicht eine attraktive, aktive Freizeitgestaltung. Für Warendorf als Stadt des Sportes und Stadt der Pferde selbstverständlich.

Warendorf als Kreisstadt bietet alles was man zum Leben braucht, verbunden mit einer gepflegten Altstadt sorgt die Stadt für eine gemütliche Atmosphäre mit Flair, die zum Verweilen einlädt.

### 2. Verkehr und Infrastruktur

Warendorf ist gut an das Verkehrsnetz angebunden, sei es mit dem Auto, der Bahn oder mit dem Flugzeug, akzeptable Wegstrecken zu allen größeren Knotenpunkten ermöglichen eine unkomplizierte und entspannte Anreise.

Im Stadtgebiet kreuzen sich die Bundesstraße B64 (Münster → Paderborn) und B475 (Emsdetten → Beckum). Maximal 20 Minuten bis zur nächsten Anschlussstelle der Autobahnen A1, A2 und A43 binden Warendorf relativ gut an das Autobahnnetz an.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist Warendorf durch die Regionalbahn (RB67) der Nordwestbahn ([www.Nordwestbahn.de](http://www.Nordwestbahn.de)) mit den Städten Münster und Bielefeld verbunden. Liebevoll wird der Zug „Der Warendorfer“ genannt, was den Stellenwert der Stadt in der Region Ostwestfalens belegt.



Volkshochschule der Stadt Warendorf im „alten Lehrerseminar“



Der internationale Flughafen Münster/Osnabrück ([www.FMO.de](http://www.FMO.de)) liegt lediglich 35 Kilometer entfernt. Berlin, München, Stuttgart, Nürnberg und Frankfurt sind nur einige in-nerdeutsche Ziele die sich somit leicht von Warendorf aus erreichen lassen. Aber auch etliche beliebte Urlaubsziele auf den Balearen, in der Türkei, sowie einige europäische Hauptstädte wie Wien, London und Paris werden angefliegen.

Detaillierte Beschreibungen der Anreise per Auto, Bahn und Flugzeug finden Sie im Servicebereich der Internetseiten der Sportschule der Bundeswehr ([www.Sportschule.Bundeswehr.de](http://www.Sportschule.Bundeswehr.de)).

### 3. Bildung

Die Stadt Warendorf unternimmt nach eigenen Angaben alles Mögliche und bringt erhebliche Mittel auf, um ein vielfältiges Betreuungsangebot der unterschiedlichen Träger in allen Altersklassen sicherzustellen. Eine Übersicht der aktuellen Tageseinrichtungen und Spielgruppen finden Sie auf



Radio WAF, der Lokalsender mitten in der Warendorfer Altstadt

den Internetseiten der Stadt Warendorf in der Rubrik Bildung.

1997 wurde erstmals an allen Warendorfer Grundschulen das Modell „Schule von acht bis eins“ eingerichtet, das die Betreuung der Schulkinder der Primarstufe an allen Schultagen bis zu zwei Stunden durch Betreuungspersonal der Fördervereine sicherstellt. Im Jahr 2007 wurden drei Grundschulen in Offene Ganztagschulen umgewandelt.

Neben den 8 Grundschulen gibt es drei Gemeinschaftshauptschulen, von denen die Hauptschule Hinter den drei Brücken seit 2008 eine gebundene Ganztagschule ist, zwei Realschulen und drei Gymnasien. Besonders zu erwähnen ist die Von-Galen-Realschule, die größte Realschule Nordrhein-Westfalens, die zwei separate Abteilungen unter einem gemeinsamen Dach beherbergt: der grundständige Zweig ab Klasse 5, sowie ein Aufbauzweig ab Klasse 7 für Schüler die nach der Orientierungsstufe in eine andere Schulform wechseln möchten. Das umfassende Bildungsangebot am Standort wird durch das Berufskolleg des Kreises Warendorf ([www.Berufskolleg-Warendorf.de](http://www.Berufskolleg-Warendorf.de)) sowie die Volkshochschule Warendorf ([www.VHS-Warendorf.de](http://www.VHS-Warendorf.de)) mit ihrem abwechslungsreichen Programm abgerundet.

#### 4. Kultur

Das kulturelle Angebot von Warendorf wird Sie begeistern. Ob Stadtbummel in historischer Kulisse, Einkaufen in denkmalgeschützten Gebäuden, ein Besuch im Theater am Wall oder im Stadtmuseum, Warendorf hat für jeden Geschmack das Richtige. Unter dem Titel „Hohe Giebel – Stolze Hengste“ bietet das Stadtmarketing eine regelmäßige Stadtführung durch die Warendorfer Altstadt, sowie das NRW-Landgestüt an.

Das Theater am Wall ([www.TheaterAmWall.de](http://www.TheaterAmWall.de)) ist mit seinen beiden Spielstätten der zentrale kulturelle Veranstaltungsort in Warendorf. Ursprünglich als Kino erbaut, fühlt man sich dieser Tradition noch heute verpflichtet und nutzt die Räumlichkeiten weiterhin auch als Programm kino. Für Schauspielaufführungen, Kleinkunst, Kabarett, Musik und Tanz ist das Theater am Wall, auch auf Grund seiner technischen Ausstattung eine der ersten Adressen in der Region. Neben dem Angebot des Programmkinos im Theater gibt es ein Kino ([www.ScalaStudio.de](http://www.ScalaStudio.de)) mit den beiden Sälen Scala und Studio, in dem alle aktuellen Filme gezeigt werden.

#### 5. Sport

Warendorf „Stadt des Sportes“, diesen Titel gibt sich die Stadt zu Recht, denn nicht nur durch die Sportschule der Bundeswehr mit ihren sportiven Dienststellen ist hier ansässig, sondern eine Vielzahl von Organisationen besonders aus dem Bereich der Reiterei. Angefangen beim Landgestüt des Landes Nordrhein-Westfalen – das immer einen Besuch wert ist - bis hin zum Deutschen Olympiade-Komitee für Reiterei (DOKR), um nur zwei zu nennen.

Die Warendorfer Sportunion ([www.WSUonline.de](http://www.WSUonline.de)), einer der zehn größten Sportvereine NRWs, trainiert mit vielen seiner Sparten innerhalb der Sportschule der Bundeswehr und nutzt deren Infrastruktur regelmäßig außerhalb der Dienstzeiten und am Wochenende. Viele Angehörige der Sportschule engagieren sich in der WSU oder spielen in einer ihrer Mannschaften.

„Die Sportschule ist gut, es ist eine Bereicherung für Warendorf und es zeigt, dass Warendorf sportliche Menschen hat.“

Redzep Karamani,  
Einzelhandelskaufmann, 18, Warendorf



Teilnehmer des Sassenberger Triathlon im Feldmarksee



Erholung am Sandstrand des Feldmarksees in Sassenberg

# Der Standort Warendorf

Die Stadt Sassenberg ([www.Sassenberg.de](http://www.Sassenberg.de)) liegt ca. 3 Kilometer nordöstlich der Sportschule der Bundeswehr und ist über die Lange-Wieske (K44), die direkt an der Liegenschaft vorbei führt, sehr gut zu erreichen. Sassenberg bietet in angenehmer, ländlicher Atmosphäre eine Möglichkeit schön und ruhig zu leben. Mehrere Kindergärten und Grundschulen, sowie je eine Haupt- und Realschule ermöglichen auch Familien mit Kindern naturnah zu wohnen. Das Erholungsgebiet Feldmark mit einem kleinen, ca. 13 Hektar großem, See, bietet mit Strandbad, sowie Bereich zum Segeln und Surfen, genügend Platz für aktive und entspannende Freizeit-

gestaltung, aber auch um Sportgroßevents durchzuführen. Hier findet jährlich der Sassenberger Feldmark Triathlon ([www.Sassenberger-Triathlon.de](http://www.Sassenberger-Triathlon.de)) mit Militär-Triathlon-Cup in Kooperation mit der Sportschule der Bundeswehr statt.

## C. Landgestüt Nordrhein-Westfalen

Das Nordrhein-Westfälische Landgestüt ([www.landgestuet.nrw.de](http://www.landgestuet.nrw.de)) wurde 1826 auf Wunsch der Züchter Westfalens und der Rheinprovinz gegründet und war das erste Preußische Landgestüt im Westen. Die Aufgabe des Landgestütes ist es seit jeher Pferdezüchtern hochwertige und genetisch interessante Hengste zur Verfügung zu stellen. Die derzeit 100 Zuchthengste werden durch 65 Mitarbeiter betreut. Die Außenanlagen des Landgestütes sind jederzeit zugänglich, Führungen werden über die Warendorf Marketing GmbH angeboten.

## D. Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei

Das Deutsche Olympiade-Komitee für Reiterei ([www.Pferd-aktuell.de](http://www.Pferd-aktuell.de)) betreut den Spitzenreit- und Fahrsport und dessen Belange. 1970 wurde in Warendorf das Bundesleistungszentrum in unmittelbarer Nähe zur Sportschule geschaffen um Spitzensportlern in einer beispielhaften Trainingsstätte optimale Voraussetzungen für ihr Training zu gewährleisten. In Zusammenarbeit mit der Sportschule und der Sportfördergruppe betreut das DOKR Soldaten in der Spitzensportförderung der Bundeswehr.

„Die Sportschule ist eine sinnvolle Einrichtung. Unsere Kinder haben dort Leichtathletik betrieben und sind dort geschwommen. Mein Mann und ich haben unser Sportabzeichen in der Sportschule abgelegt.“

Irmgard Stuke, Chemielaborantin, 56, Warendorf



**PM\*** sitzen immer  
in der **ersten Reihe.**

\*PM sind Persönliche Mitglieder der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN)



Schön wär's! Aber auf Fachtagungen und Hippo-Events wird den PM immer etwas Besonderes geboten.

Höchste Zeit, mal über eine Persönliche Mitgliedschaft bei der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) nachzudenken. Persönliches Mitglied werden Sie schon für 25 Euro im Jahr. Da können Sie was erleben.

Werden Sie jetzt Persönliches Mitglied der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN). Eine starke Gemeinschaft freut sich auf Sie.

Weitere Persönliche Vorteile unter Telefon 0 25 81 / 63 62 - 111

[www.pferd-aktuell.de](http://www.pferd-aktuell.de)

## E. Münster, lebenswerteste Stadt Deutschlands

Als größte Stadt im Umkreis von 40 Kilometern liegt Münster (www.Muenster.de) zirka 25 km westlich von Warendorf. 2004 wurde Münster mit dem internationalen LivCom-Award als lebenswerteste Stadt der Welt in der Kategorie 200.000 bis 750.000 Einwohner ausgezeichnet. Münster eine Stadt die jede Minute und jeder Kilometer Anfahrt wert ist.

### 1. Kultur

Picasso Museum, Stadtmuseum, Westfälisches Landesmuseum, Lackmuseum, Städtische Bühnen, Halle Münsterland - die Liste der Orte für Ausstellungen, Theater und Konzerte wäre viel zu lang um sie hier abzdrukken. Münster lohnt sich – in jeder Hinsicht.

### 2. Einkaufen

Münster hat eine tolle Innenstadt mit vielen historischen und modernen Gebäuden in denen Geschäfte jeder Preiskategorie zu finden sind. Die „gute Stube“ Münsters, der Prinzipalmarkt mit Giebelfassaden und Lambertikirche, lädt mit Straßencafés zum Verweilen ein und macht den Samstagsausflug der Familie zum Wochenmarkt auf dem Dompfatz zu einem tollen Erlebnis.



Blick auf des Münsteraner Rathaus, in dem der westfälische Friede im Jahr 1648 geschlossen wurde

### 3. Freizeit

Münster ist grün und alle fahren Fahrrad. Die Fahrradstation, direkt am Bahnhof, verleiht Fahrräder, mit denen erkundet man die Stadt nach Art der Münsteraner, umkreist die Altstadt auf der Promenade und genießt das Grün.

#### a) Aasee (schönster Park Europas)

Vorbei am Aasee, der Ende 2008 mit seinen Grünanlagen, Auen und Sportmöglichkeiten zum schönsten Park Europas gewählt wurde.

#### b) Allwetterzoo, Naturkundemuseum, Mühlenhof

Der, an den südwestlichen Ausläufern Aasee befindliche, kulturelle Dreiklang aus Allwetterzoo, Naturkundemuseum und Mühlenhof ist immer einen Ausflug wert.

In unmittelbarer Nähe zum Zoo befindet sich das Westfälische Landesmuseum für Naturkunde mit Planetarium. Ständig wechselnde Ausstellungen ermöglichen immer wieder neue und interessante Einblicke in unterschiedliche Themengebiete. In mehreren Vorstellungen täglich lädt das Zeiss-Planetarium zu Reisen in fremde Galaxien ein oder erklärt den nächtlichen Sternenhimmel.

- Allwetterzoo: [www.AllwetterZoo.de](http://www.AllwetterZoo.de)
- Westfälisches Landesmuseum für Naturkunde: [www.LWL.org/LWL/Kultur/WMfN](http://www.LWL.org/LWL/Kultur/WMfN)
- Mühlenhof Freilichtmuseum: [www.Muehlenhof-Muenster.org](http://www.Muehlenhof-Muenster.org)



Bild rechts: Münsters „Gute Stube“ – Blick vom Rathaus über den Prinzipalmarkt, hoch zum Turm der Lambertikirche

## Die Fachleute an wichtigen Stellen

Anzeige

*Hochmoderne Streitkräfte benötigen gut ausgebildete Spezialisten.*

„Fachunteroffiziere- und Feldweibel des allgemeinen Fachdienstes“ gibt es in allen militärischen Organisationsbereichen der Bundeswehr. Anders als die „Feldweibel des Truppendienstes“, sind sie Spezialisten für bestimmte zivilberufliche Fach Tätigkeiten und in der Regel nicht oder nur bedingt mit militärischen Führungsaufgaben betraut. Wenngleich auch diese Soldaten über ein fundiertes militärisches Wissen verfügen, dass ihnen im Zuge ihrer Laufbahnausbildung vermittelt wurde.

Mit Ihrem fundierten fachlichen und/oder militärischen Wissen übernehmen Sie anspruchsvolle Funktionen – auch bei multinationalen Einsätzen in Krisenregionen.

Bewerberinnen und Bewerber benötigen für diese Laufbahn einen für die Bundeswehr verwertbaren Berufsabschluss und können mit dieser Qualifikation mit höherem Dienstgrad eingestellt werden. Verfügen Sie nicht über diese Voraussetzung, können Sie im Rahmen einer zivilberuflichen Aus- und Weiterbildung qualifiziert werden. Dazu stehen

der Bundeswehr weit über 60 verschiedene, anerkannte Ausbildungsberufe aus Industrie, Handel, Handwerk und Sanitätswesen zur Verfügung.

Diese zivilberufliche Aus- und Weiterbildung, die in verkürzter Form angeboten wird, ist ein Bestandteil der Laufbahnausbildung der Soldatinnen und Soldaten in dieser Laufbahn. Die Ausbildungseinrichtungen sind über die ganze Bundesrepublik Deutschland verteilt und können nicht regional zugeordnet werden. „Feldweibel des allgemeinen Fachdienstes“ werden darüber hinaus in weiterführenden Ausbildungen und Maßnahmen auf die entsprechende Meisterebene des Zivilberufs qualifiziert. Angehörige dieser Laufbahn verpflichten sich für mindestens 9 – 13 Jahre bei der Bundeswehr. Mobilität und Flexibilität, Teamfähigkeit und die ständige Lern- und Leistungsbereitschaft sind ebenso wichtig, wie die uneingeschränkte Bereitschaft zur Teilnahme an multinationalen Einsätzen in Krisenregionen.

Heer · Luftwaffe · Marine · Zentraler Sanitätsdienst · Streitkräftebasis · Wehrverwaltung

**Entschieden gut. Gut entschieden.**  
**Ihre Karriere in der Bundeswehr.**

**Bundeswehr**  
Karriere mit Zukunft.

Eines vorweg: Unsere Auswahlkriterien sind genauso anspruchsvoll wie die späteren Einsätze. Wir suchen junge Frauen und Männer, die absolute Leistung bringen und Verantwortung übernehmen.

**Sie gehören dazu? Dann bewerben Sie sich jetzt.**

Weitere Informationen unter:

**Wehrdienstberatung Warendorf**  
Dr.-Rau-Allee 32  
48231 Warendorf  
Tel.: 02581 / 9411 4598

Bewerbungen von Frauen sind erwünscht.  
Sie werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

[www.bundeswehr-karriere.de](http://www.bundeswehr-karriere.de)



## A. Sportschule der Bundeswehr

Die Sportschule der Bundeswehr ist die zentrale Ausbildungseinrichtung für den Sport in den Streitkräften. Sie bildet jedes Jahr mehr als 3000 Soldaten und zivile Mitarbeiter zu Sportausbildern in den unterschiedlichsten Sportarten aus. Schwerpunkt ist die Ausbildung zum Übungsleiter. Darüber hinaus bietet die Sportschule Lehrgänge an, die mit der Qualifikation Fachsportleiter enden. Das Gesamtpaket aller Sportarten reicht von Leichtathletik und Gesundheitssport über die Ballsportarten Fußball, Handball, Basketball und Volleyball bis hin zum Konditions- und Fitnessstraining, Judo, Orientierungslauf sowie Schwimmen und Rettungsschwimmen. Eine Übersicht sämtlicher Lehrgänge, mit ihren Durchführungszeiträumen und sonstigen Bestimmungen finden Sie auf unseren Internetseiten ([www.Sportschule.Bundeswehr.de](http://www.Sportschule.Bundeswehr.de)).

### 1. Geschichte

Die Sportschule der Bundeswehr wurde 1957 in Sonthofen im Allgäu eröffnet und war bis 1978 dort beheimatet. Seitdem ist sie am heutigen Standort und noch immer einer der größten zusammenhängenden und modernsten Sportanlagen Europas.

### 2. Infrastruktur

Die Sportschule kann mit den Pfunden ihrer Infrastruktur wuchern, Superlative wohin das Auge blickt. Auf einer Gesamtfläche von 40.000 m<sup>2</sup> befindet sich alles was das Sportlerherz begehrt.

Fünf Sporthallen, teilweise mit Tribüne und Rängen für 600 Zuschauer, ein Flutlichtstadion, eine 2000 m<sup>2</sup> große Reithalle mit Europas größter freitragenden Holzdeckenkonstruktion sowie zwei Schwimmhallen darf die Sportschule ihr Eigen nennen. Beachvolleyballfelder, Kletterwand und Leichtathletikhalle runden ein Angebot ab, das seines gleichen suchen kann.



Sportausbildung früher: Hammerwerfer in der Sportschule der Bundeswehr, damals noch in Sonthofen im Allgäu

Objekt	Maße (Länge x Breite m)	Fläche/ Füllung	Zuschauer
Stadion A	190 x 145	27550 m <sup>2</sup>	8000
Schwimmhalle A	21 x 50	2600 m <sup>3</sup>	600
Schwimmhalle B	12,5 x 25,0	800 m <sup>3</sup>	
Halle A	28,0 x 45,0	1260 m <sup>2</sup>	600
Halle B	21,0 x 45,0	945 m <sup>2</sup>	
Halle C	18,0 x 36,0	648 m <sup>2</sup>	
Halle D	18,0 x 36,0	648 m <sup>2</sup>	
Halle E	21,0 x 42,5	892 m <sup>2</sup>	
Leichtathletikhalle	140,0 x 35,0	4900 m <sup>2</sup>	
Reithalle	85,40 x 23,2	1981 m <sup>2</sup>	

### 3. Auftrag

Neben dem oben beschriebenen Kernauftrag, der Ausbildung der Sportausbilder der Bundeswehr, hat die Sportschule natürlich weitere Aufträge.

*„Die Sportschule der Bundeswehr ist eine wichtige Einrichtung und für Warendorf unverzichtbar.“*  
*Rudolf Hülsmann, Konditor, 50, Warendorf*





Bild rechts: Sportausbildung heute: Hochmoderne Infrastruktur in der Leichtathletikhalle



So werden regelmäßig in enger Zusammenarbeit mit dem Sportmedizinischen Institut der Bundeswehr sportwissenschaftliche und sportmedizinische Grundsätze für den Breiten- und Freizeitsport in der Bundeswehr entwickelt und fortgeschrieben. Sportschule und Sportmedizinisches Institut der Bundeswehr stellen zu Recht eine Art Kompetenzzentrum für den Sport in der Bundeswehr dar.

Die Unterstützung des Sportamtes der Stadt Warendorf und der Infrastruktur der Sportschule an zivile Nutzer ermöglicht den hiesigen Sportvereinen und Schulen innerhalb der Sportschule ihrem Sport unter hervorragenden Bedingungen nachzugehen. Ein Angebot was gerne genutzt wird und dafür sorgt, dass „der Warendorfer“ von „seiner“ Sportschule spricht und hier gerne zu Besuch ist. Ungefähr 4000 ausgegebene Kasernen-Sonderausweise sprechen für sich.

Weiterer Auftrag der Sportschule ist die Ausrichtung von Militärweltmeisterschaften im Namen des Streitkräftenamtes sowie Jugendevents unter Federführung des Verteidigungsministeriums im Rahmen der Nachwuchsgewinnung.

#### 4. Gliederung

Für die effiziente Umsetzung der umfangreichen Aufträge ist die Sportschule im Groben wie folgt gegliedert.

##### a) Bereich Lehre/Ausbildung

Der Bereich Lehre/Ausbildung umfasst alle Elemente, die für die Aufrechterhaltung des Lehrbetriebes benötigt werden. Innerhalb des Bereiches sind derzeit 38 zivile Mitarbeiter und Soldaten sowie zirka 10 Grundwehrdienstleistende eingesetzt. Der Bereich gliedert sich in die I. und II. Inspektion mit ihren Inspektionschefs, Inspektionsfeldwebeln und Stationsausbildern an den Standorten Warendorf und Sonthofen.

Sämtliche Sportlehrer der Sportschule gehören dem Bereich Lehre/Ausbildung an und sind in der Gruppe Truppenfachlehrer zusammengefasst. Hier gibt es Spezialisten für jede der angebotenen Sportarten.

Sämtliche Ressourcen, also Lehrpersonal und Infrastruktur, werden zentral durch das Personal der Lehrgangsplanung und -steuerung eingesetzt und vergeben. Hier entsteht unter anderem die Lehrgangsübersicht der Sportschule.

Auch multimedial ist die Sportschule bestens aufgestellt. Im Fachmedienzentrum werden Ausbildungsunterlagen, Film- und Fotodokumentationen und alles was Bild, Ton oder Film beinhaltet erstellt.

##### b) Stabsgruppe

In der Stabsgruppe werden alle Organisationselemente abgebildet die zum Betrieb einer militärischen Dienststelle notwendig sind: Personalbearbeitung, Militärische Sicherheit, Organisation und Materialbewirtschaftung sowie das IT-Unterstützungspersonal. Anders als in normalen Stäben gibt es in der Sportschule ein besonderes Organisationsbüro für Wettkämpfe und Großveranstaltungen, denn verglichen mit

anderen Dienststellen gibt es in Warendorf viele „Tage der offenen Tür“ im Jahr, die alle einer professionellen Durchführung bedürfen.

#### 5. Großveranstaltungen

##### a) Militärweltmeisterschaften

Die Bundesrepublik Deutschland ist seit 1959 Mitglied im internationalen Militärsportverband CISM ([www.cism-mil-sport.org](http://www.cism-mil-sport.org)). Regelmäßig richtet die Sportschule der Bundeswehr im Rahmen dieser Mitgliedschaft, im Auftrag des Streitkräftenamtes, Militärweltmeisterschaften in unterschiedlichen Sportarten aus.

Unter dem CISM-Motto: Freundschaft durch Sport kommen in Warendorf Sportler und Funktionäre aus der ganzen Welt zusammen, um sich im sportiven Wettkampf zu messen. Die Eröffnungsfeierlichkeiten finden auf dem Warendorfer Markt statt und verdeutlichen allen Teilnehmern die Verbundenheit der Stadt zu Ihrer Sportschule.

Schwimmen, Taekwondo, Boxen, Volleyball und Handball sind einige der Sportarten, die in den letzten Jahren durchgeführt wurden. Für das Jahr 2010 ist die Militärweltmeisterschaft im Schwimmen und für 2012 im Frauenfußball geplant.

Aber nicht nur Militärweltmeisterschaften finden in Warendorf statt, auch die CISM-Eurocups im Beachvolleyball und Triathlon werden jährlich in Warendorf bzw. in Sassenberg ausgetragen.

##### b) Bw-Olympix & Bw-Beachen

Eine weitere Großveranstaltung im jährlichen Veranstaltungskalender der Sportschule sind Jugendevents im Rahmen der Nachwuchswerbung durch das Bundesministerium der Verteidigung. Bis zu 1200 Jugendliche konkurrieren während der Bw-Olympix ([www.Bw-Olympix.de](http://www.Bw-Olympix.de) / [www.Bw-Beachen.de](http://www.Bw-Beachen.de)) in den Trendsportarten Beachvolleyball, Beachhandball, Streetsoccer und Streetball um einen der tollen Preise, die es zu gewinnen gibt. Ein cooles Rahmenprogramm mit Konzert, Party, Spielen und Spaß sowie Informationsständen rund um den Arbeitgeber Bundeswehr bilden ein abgerundetes Gesamtpaket für die Jungs und Mädchen aus ganz Deutschland.

#### 6. Eigene Sportveranstaltungen

Zusätzlich zu den gerade beschriebenen Großveranstaltungen führt die Sportschule viele weitere regelmäßige Veranstaltungen im Jahr durch, unter anderem:

- den Sportschulcross, ein Offener Volks-Crosslauf für Jedermann,
- die Offene Orientierungslaufmeisterschaft,
- das Großfeldfußballturnier um den Wanderpokal des deutschen Bundeswehrverbandes,
- den Militär-Triathlon-Cup im Rahmen des Sassenberger Feldmarksee-Triathlon,

## B. Sportmedizinisches Institut der Bundeswehr

Das Sportmedizinische Institut der Bundeswehr ist die zentrale Untersuchungs-, Ausbildungs- und Forschungsstelle der Bundeswehr auf dem Gebiet der Sportmedizin, Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation.

Die Sportmediziner in Warendorf haben im Unterschied zu denen vergleichbarer sportmedizinischer Einrichtungen der Universitäten einen zusätzlichen umfangreichen Behandlungsauftrag. Einmalig ist die Möglichkeit einer fachübergreifenden Diagnostik und Therapie unter einem Dach.

Das Sportmedizinische Institut der Bundeswehr ist ein voll lizenziertes Sportmedizinisches Institut nach den Richtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes und entspricht ebenso den Richtlinien internationaler Sportverbände. Dies ermöglicht die sportmedizinische Betreuung von allen Kadernsportlern, einschließlich Nationalmannschaftsangehörigen sämtlicher Sportarten.

In den vergangenen Jahren hat das Institut durch seine Arbeit wichtige Impulse für die Etablierung der Sportmedizin in den Streitkräften gesetzt und sich dabei auch im zivilen Bereich einen besonderen Ruf erworben. Dies gilt nicht nur für die Betreuung der Spitzensportler der Bundeswehr, sondern auch für die sportmedizinische Begleitung aller in der Bundeswehr sporttreibenden Soldaten.



Modernste Infrastruktur und Architektur – Eingangsbereich zum Sportmedizinischen Institut und zum Schwimmhallenkomplex der Sportschule

*„Ich nehme in der Sportschule Schwimmtraining und finde die Einrichtung dort cool, da es immer sauber ist und man dort viel Spaß hat.“*  
Denise Nitsche, Schülerin, 15,  
Warendorf



Herausragendes Qualitätsmerkmal des hiesigen Institutes ist der fachgebietsübergreifende Verbund zwischen Innerer Medizin, Orthopädie und Allgemeinmedizin mit den Funktionsbereichen Sportwissenschaft und Sportausbildung der Sportschule für Probanden und Patienten des Spitzen-, Leistungs- und Breitensports in den Geschäftsprozessen Forschung und Entwicklung, Ausbildung, Prävention und Beratung sowie Begutachtung und Behandlung.



Sport Fördergruppe



## C. Sportfördergruppe der Bundeswehr

Die Sportfördergruppe der Bundeswehr in Warendorf ist militärische Heimat von rund 100 Spitzensportlern der Bundeswehr. Ihnen wird durch die Förderung des Bundes die Möglichkeit gegeben, sich auf ihre Wettkämpfe vorzubereiten um Deutschland bei internationalen Meisterschaften und Olympischen Spielen zu repräsentieren. Voraussetzung für die Aufnahme in eine Sportfördergruppe ist die Zugehörigkeit des Athleten zu einem Bundes- bzw. Landeskader der jeweiligen Sportart. Die Sportfördergruppe ist der Sportschule der Bundeswehr truppendienstlich unterstellt.

### 1. Sportarten

In Warendorf sind Spitzensportler aus vielen unterschiedlichen Sparten stationiert, unter anderem Reiter, Schwimmer



Von außen historisch, von Innen modern – Unterkünfte in der Sportschule

und Rettungsschwimmer, Ruderer, Leichtathleten, Handballer, Sportschützen und Fußballerinnen. Da die Sportfördergruppe im Sauerländischen Winterberg der Sportfördergruppe Warendorf unterstellt ist, gehören die Wintersportarten Bobfahren und Skilanglauf ebenso ins Repertoire, wie die zuvor genannten Sportarten.

### 2. Sportler

Ihre militärische Heimat in der Sportfördergruppe Warendorf haben derzeit z.B.:

- Hauptfeldwebel Kerstin Stegemann, Hauptgefreiter Fatmire Bajramaj, Hauptgefreiter Simone Laudehr: Fußballnationalspielerinnen, Fußballweltmeisterinnen 2007 und Bronzemedailengewinnerinnen Olympische Spiele 2008 in Peking.
- Skeet Schützin Feldwebel Christine Brinker, Weltmeisterin 2007 und Bronzemedailengewinnerin Olympische Spiele 2008 in Peking.
- Langstreckenschwimmer Hauptgefreiter Thomas Lurz, sechsfacher Weltmeister über 5 bzw. 10 km, Bronzemedailengewinner Olympische Spiele 2008 in Peking.
- Schwimmerin Hauptgefreiter Daniela Samulski, Europameisterin 2006 in der 4x200m Staffel und Militärweltmeisterin 100m Freistil.

Die hier Genannten stellen natürlich nur einen kleinen Teil der überaus erfolgreichen Warendorfer Athleten dar, um einen kompletten Überblick zu erhalten sprechen Sie bitte das Personal der Sportfördergruppe unmittelbar an.

## Dienststellen im Standort

### D. Wehrverwaltung

Was wären die Soldaten am Standort ohne die Unterstützung der zivilen Wehrverwaltung. Auch in der Sportschule der Bundeswehr findet sich die ein oder andere zivile Dienststelle. Einige seien hier exemplarisch genannt.

#### 1. Bundeswehrdienstleistungszentrum Münster

Die ehemalige Truppenverwaltung der Sportschule wurde im Jahr 2007 in das Bundeswehrdienstleistungszentrum Münster integriert. Um eine Betreuung der Angehörigen der Sportschule sicherzustellen sowie den Belangen der Dienststelle selbst besser Rechnung tragen zu können, wurde ein Standortservice in Warendorf eingesetzt. Alle Fragen zu den Themen Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung, Verpflegungsgeld und vielem mehr lassen sich nun weiterhin direkt vor Ort klären.

#### 2. TE 333 – Technische Betriebsgruppe Warendorf

Die Infrastruktur der Sportschule wird durch den Lehrbetrieb, das Training der Spitzensportler und die durch die Nutzung der Vereine und Schulen intensiv genutzt, dass hier und da mal etwas kaputtgeht ist da selbstverständlich. Hier hilft die Technische Betriebsgruppe Warendorf des Bundeswehrdienstleistungszentrum Münster weiter und sorgt mit Ihren Mitarbeitern für die ständige Einsatzbereitschaft der Liegenschaft. Ihr Personal besteht aus Technikern für den Betrieb des Heizwerkes und der Filter-/Pumpanlage des Schwimmbades sowie Handwerkern zum Instandhalten und Ausbauen der Infrastruktur. Mit vielen weiteren fleißigen Händen sorgen sie dafür, dass die Sportschule das Vorzeigobjekt bleibt, was sie von jeher ist.

# Wo erledige ich was? Unser Behördenwegweiser

## A. KULTUR

Stichwort	E-Mail/Webseite oder Infos	Telefon/Fax	Anschrift
Kino - Scala & Studio Filmtheater	webmaster@scala-studio.de www.scala-studio.de	1718	Klosterstraße 5
Stadtbücherei Warendorf	mediennetz@Warendorf.de www.Buecherei-Warendorf.de	62819 96350	Oststraße 20
Stadtmuseum Warendorf		54-230/-231	Markt 1
Theater am Wall	info@TheateramWall.de www.TheateramWall.de	910612	Wilhelmsplatz 9
Tourismus - Stadtmarketing	marketing@warendorf.de www.Marketing-warendorf.de	7877 -00	Emsstraße 4

## B. Verwaltung/Service

Stichwort	E-Mail/Webseite	Telefon/Fax	Anschrift
Agentur für Arbeit	warendorf@Arbeitsagentur.de www.Arbeitsagentur.de	93070 930740	Südstraße 10a
Amtsgericht Warendorf	poststelle@ag-warendorf.nrw.de www.ag-warendorf.nrw.de	6364-0 6364-165	Doktor-Leve-Straße 22
Entsorgungsbetriebe	info@Entsorgungsbetriebe-Warendorf.de www.Entsorgungsbetriebe-Warendorf.de	54-0 54-2910	Altes Lehrerseminar Freckenhorster Straße 43
Finanzamt Warendorf	über Kontaktformular www.Finanzamt-Warendorf.de	924-0 924-1200	Düsternstraße 43
Kreis Warendorf	verwaltung@Kreis-Warendorf.de www.Kreis-Warendorf.de	53-0 53-2452	Waldenburger Straße 2
Stadtverwaltung (Bürgerbüro)	stadt@Warendorf.de www.Warendorf.de	54-0 54-790	Lange Kesslerstraße 4-6
Stadtwerke Warendorf	stadtwerke@Warendorf.de www.Warendorf.de	63603-0 63603-56	Hellegraben 25
Verkehrsverein	verkehrsverein@warendorf.de www.Verkehrsverein-Warendorf.de	78700 787711	Emsstraße 4
Wertstoffhof ( Fr 13-17, Sa 09-13)		910444	Neuwarendorf 113
WEV Warendorfer Energie Versorgung	info@WEV-Warendorf.de www.WEV-Warendorf.de	63603-54 63603-56	Hellegraben 25

## C. Schulen

Name der Schule Ggf. Schulform	E-Mail/Webseite	Telefon / Fax	Anschrift
<b>Evangelische Grundschule</b>			
Bodelschwingschule	Gs.Bodelschwingh@Warendorf.de www.Bodelschwingschule-Warendorf.de	2781 9279810	Königsberger Straße 2
<b>Katholische Grundschulen</b>			
Josefschule *OGS	gs.josef@Warendorf.de www.Josefschule-Warendorf.de	633250 96630	Kapellenstraße 37
Laurentiuschule *OGS	gs.larentius@Warendorf.de www.Laurentiuschule-Warendorf.de	2287 634490	Dr.-Leve-Straße 9
Overbergschule *OGS	gs.overberg@Warendorf.de www.Overbergschule-Warendorf.de	2253 96641	Barentiner Straße 8

Name der Schule Ggf. Schulform	E-Mail/Webseite	Telefon / Fax	Anschrift
<b>Hauptschulen</b>			
HS Hinter den drei Brücken *GGS	hs.dreibruecken@Warendorf.de www.dreibrueckenschule.de	2743 60877	Kapellenstraße 21
Freiherr-von-Ketteler-HS	A.Mainka@Warendorf.de	543211 543213	Hermannstraße 23
<b>Realschulen</b>			
Von-Galen-Schule Städt.RS mit Aufbauzweig	Von-Galen-Schule.Warendorf@t-online.de www.Von-Galen-Schule.de	2260 2617	Von-Ketteler-Straße 38
Johann-Heinrich-Schmülling Bischöfliche Realschule	JHS-Schule-WAF@Bistum-Muenster.de www.BRS-WAF.de	7690 7025	Rosenstraße 16
<b>Gymnasien</b>			
Augustin-Wibbelt-Gymnasium (Aufbaugymnasium)	gy.augustinwibbelt@Warendorf.de www.Augustin-Wibbelt-Gymnasium.de	3548 5191	Von-Ketteler-Straße 44
Laurentianum	laurentianum@Warendorf.de www.Laurentianum-Warendorf.de	633350 62509	Von-Ketteler-Straße 24
Mariengymnasium NRW Europaschule	gy.marien@Warendorf.de www.Mariengymnasium-Warendorf.de	633271 62509	Von-Ketteler-Straße 15
<b>Bildungseinrichtungen</b>			
Berufskolleg Warendorf NRW Europaschule	info@Berufskolleg-Warendorf.de www.Berufskolleg-Warendorf.de	9250 92524	Von-Ketteler-Straße 40
Volkshochschule Warendorf	www.VHS-Warendorf.de Post@VHS-Warendorf.de	9384 -0 9384 -26	- Altes Lehrerseminar - Freckenhorster Str. 43

\*OGS – Offene Ganztagsschule (ganztägige Betreuung freiwillig)

\*GGS – Geschlossene Ganztagsschule (ganztägige Betreuung bindend)

#### D. Gesundheit, Notfall, Notdienst

Stichwort	E-Mail/Webseite/Infos	Telefon	Anschrift
Ärzte Notdienst (auch HNO)		19292	
Apothekennotdienst	www.akwl.de	Mobilfunkkurzwahl: 22833 bzw. (0137) 888 22833	
Augenarztnotdienst	Telefonischer Ansagedienst bei jedem Augenarzt		
Krankenhaus-Josephs-Hospital	www.jhwaf.de info@jhwaf.de	200	Am Krankenhaus 2
Feuerwehr	www.Feuerwehr-Warendorf.de Info@Feuerwehr-Warendorf.de	Notruf: 112 8383	Am Holzbach 5-7
Polizei	www.polizei-nrw.de/warendorf/	Notruf: 110 94100-0	Wilhelmstraße 26
Tierarzt/Kleintiere	siehe Tagespresse bzw. tierärztliche Klink	(02382) 83333 (02521) 7612	Ahlen Beckum
Rettungsdienst, Erste Hilfe		Notruf: 112 19222	
Gift-Notruf (Bonn)		(0228) 287 -3211 (0228) 287 -3333	
Zahnarzt	Samstags und sonntags ist eine Praxis von 10 bis 12 Uhr besetzt.	Auskunft (02382) 3333 / 4444	
Zahnklinik des Universitätsklinikum Münster	zmkweb.uni-muenster.de mkg@ukmuenster.de	(0251) 83 -47001	Waldeyerstraße 30 48149 Münster

# Wo erledige ich was? Unser Behördenwegweiser

## E. Bundeswehr

Stichwort	Bundeswehr-netz Telefon	Ansprechpartner E-Mail	Anschrift
Sportschule der Bundeswehr	90 (3339) 88 9411-0	Vermittlung SportSBwEingang@Bundeswehr.org	SportSBw Dr.-Rau-Allee 32
Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	90 (3339) 4540 9411-4540	Herr Ralf Grönewäller RalfGroenewaeller@Bundeswehr.org	BwDLZ Münster – StoServ WAF
Truppenarzt (SportMedInstBw Ambulanz)	90 (3339) 4631 9411-4631	Anmeldung SportMedInstBwAmbulanz@Bundeswehr.org	SportMedInstBw Dr.-Rau-Allee 32
Wehrdienstberater Warendorf	90 (3339) 4598 9411-4598	Stabsfeldwebel Thomas Wischmeier wdbbra.waf@bundeswehr.org	SportSBw Dr.-Rau-Allee 32
Wohnungsfürsorge	90 (3323) 1217 (0251) 936-1217	Frau Sandra Dreßler SandraDressler@Bundeswehr.org	BwDLZ Münster Manfred-von-Richt- hofen-Str. 8-12, 48145 Münster
Zahnarztgruppe Münster	90 (3331) 3575 (0251) 9327-3575	SanZMuenster@bundeswehr.org	Lützowsstraße 1 48157 Münster

## Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:  
Sportschule der Bundeswehr  
Oberleutnant Jan O. Portugall, Presseoffizier  
Doktor-Rau-Allee 32, 48231 Warendorf  
[www.Sportschule.Bundeswehr.de](http://www.Sportschule.Bundeswehr.de)

Fotos: Hubert Kemper

In der gesamten Broschüre gilt bei Angabe der männlichen Form eines Begriffes die weibliche Form als eingeschlossen.

Alle Adressen und Sachbearbeiter sind mit Stand 01.03.2009 in der gedruckten Ausgabe der Standortbroschüre Warendorf recherchiert und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Bei Adressangaben im redaktionellen Teil dieser Broschüre gilt, wenn nichts anderes angegeben, 48231 Warendorf und für Telefon bzw. Fax-Nummern die Vorwahl Warendorfs 02581



[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind –auch auszugsweise– nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

### In unserem Verlag erscheinen Produkte zu den Themen:

- Bürgerinformationen
- Klinik- und Gesundheitsinformationen
- Senioren und Soziales
- Kinder und Schule
- Bildung und Ausbildung
- Bau und Handwerk
- Dokumentationen



mediaprint  
WEKA info verlag

**Infos auch im Internet:**  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.sen-info.de](http://www.sen-info.de)  
[www.klinikinfo.de](http://www.klinikinfo.de)  
[www.zukunftschancen.de](http://www.zukunftschancen.de)

WEKA info verlag gmbh  
Lechstraße 2  
D-86415 Mering  
Tel. +49(0)8233 384-0  
Fax +49(0)8233 384-103  
[info@weka-info.de](mailto:info@weka-info.de)  
[www.weka-info.de](http://www.weka-info.de)

48231067/1. Auflage/2009

Die Sportschule ist die zentrale Ausbildungsstätte im Sport für alle Soldaten der Bundeswehr und wird von allen Lehrgangsteilnehmern wohlwollend anerkannt. Schule und die Stadt Warendorf sind fest verwachsen.

Rudolf Wiechers, Angestellter, 52, Warendorf



„Unsere Tochter hat in der Bundeswehr Sportschule Schwimmen gelernt. Der Rettungsschwimmkurs der Sportschule ist eine gute Sache.“

Michael Stehr, Tischler, 43, Beelen



„Ich habe während einer Meisterschaft in der Sportschule eine Schwimmerin für den Pressetermin geschminkt“

Stefanie Winkler,  
Einzelhandelskauffrau, 38,  
Wiedenbrück



„Ich nutze selbst die Einrichtungen der Sportschule. Die Bundeswehr ist gut für Warendorf.“

Irmgard Brinkmann, Verkäuferin, 44,  
Warendorf



„Alles positiv. Die Sportschule ist eine Bereicherung für Warendorf. Man kommt in den Kontakt mit vielen neuen Leuten in Warendorf“

Nico Glanemann,  
Reiseverkehrskaufmann,  
29, Warendorf



„Tolle Einrichtung. Personal toll.“

Karl-Heinz Sundermann, Kaufmann,  
80, Warendorf

